

## [Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Öl bald bei 100 Dollar - wollen Saudis und Russen Biden schaden?

Herzlich willkommen zu Defna und Schäpitz. Mein Name ist Defna, Dietmar Defna.

Mein Name ist Schäpitz, Holger Schäpitz.

Die im Podcast besprochenen Aktionen und Fonds stellen keine spezifischen Kauf- oder Anlageempfehlungen dar.

Die Moderatoren und der Verlagshafen nicht für etwaige Verluste, die aufgrund der Umsetzung der Gedanken oder Ideen entstehen.

Wir haben was Neues für euch. Jeden Samstagmorgen bekommt ihr bei uns den Börsen Rückblick und wir schauen, was in der kommenden Woche wichtig wird.

Anders als Dienstags, kurz und knapp, denn Zeit ist Geld und wir lassen immer eine Uhr mitlaufen, damit keiner hier zu viel redet.

Und das Ganze gibt's freitags auch schon bei Weltfernsehen live um 17.45 Uhr.

Und jetzt rein in die Show!

Die letzte Börsenwoche war auf jeden Fall eine Bärenwoche. Mein Kurs, sie von 16.000 wurde leider nicht erreicht. Die Wetter habe ich verloren.

Wir haben ein Minus von 0,7 Prozent im Dachs am Ende der Woche gehabt. 4 von 5 Tagen sind wir im Minus geschlossen.

Die alten Konjunktursorgen aus China haben uns wieder belastet. Konjunkturdaten aus Deutschland, die schwach ausgefallen sind.

Und dann noch ein Ölpreis, der wieder Inflations- und Zinssorgen gelehrt hat.

Was kennst du hier für einen jämmerlichen Bullen ab?

Ich habe dir doch gesagt, September ist nicht die Zeit an der Börse, wo man kauft.

Und auch diese Daten, die wir hatten, vor denen du gesprochen hast, das wird nicht das Saisonale, musst du durchbrechen.

Wir sind als Deutschland nach unten durchgereicht. Die ganzen Prognosen, Wirtschaftsprognosen, wird dieses Jahr nach unten gemacht.

Und du hast es schon angesprochen, wir haben dazu noch Inflationsangst.

Und wenn wir Stagnation und Gleichzeit-Inflation haben, dann haben wir dieses fiese Wort Stagflation.

Das ist nun das Schlechteste aus Zweibel, da will keiner Aktien kaufen.

Und dann kommen wir noch China dazu, weil da hat die Regierung jetzt den angestellten verboten, iPhone zu benutzen.

Wenn du weißt, wie viele Staatsangestellte China hat, dann weißt du, was das für ein Effekt ist.

200 Milliarden hat Apple verloren. Das war eine Klasse. Das war keine gute Woche. Aktien will ich da nicht.

Aber mein Bulle der Woche, der hat in dieser Woche zugelegt.

Es gab also auch Aktien, die gekauft wurden, die Aktie von Pui war.

Das nämlich 1,8% plus hat die gemacht, nachdem Pui sich positiv geäußert hat zum Sommengeschäft

und sich auch optimistisch zum Wintergeschäft geäußert hat.

Und man ist inzwischen schon wieder bei 95% des Niveaus aus dem vor Corona-Jahr 2019.

Die Aktie allerdings noch 90% darunter. Da würde ich mal sagen, da gibt es doch Nachholpotenzial.

Defner, wenn man den Charts der Rollen guckt, suchst du immer so hoffnungswert raus

und das ist auch so ein kleiner Liebling, das passt auch nicht dazu.

## [Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Öl bald bei 100 Dollar - wollen Saudis und Russen Biden schaden?

Ich frage mich immer bei Tui, ist das die Zukunft, wie man reisen will?

Und da würde ich sagen, nee, man will sich seine Reise selbst zusammenstellen und zusammenstellen lassen.

Und da passt es nicht, dass ich die Hotels selbst habe, die Flugzeuge selbst habe und auch noch die Kreuzfahrt, die wir selbst habe.

Und dann stehen die Hotels von Tui auch noch entgegen, wo das Klimawandel gewusst heiß ist, wo man vielleicht gar nicht mehr hinfahren will. Also, bei besten Willen Club Robin Sonnen.

Das ist nichts für mich, die Aktie auch nicht.

Aber dafür kann man den Sommer eben verlängern mit Hotels im Süden.

Das tun Sie jetzt in Griechenland.

Da wird die Saison dieses Jahres bis November verlängert.

Und das ist dann eben auch eine Chance.

Und Tui ist ja auch als größter Reisekonzern der Welt flexibel, um auch kühlere Urlaubsregionen anzubieten.

Analysten Sie einen Kursforzzial von 68 Prozent.

Wenn ich mir im Sommer leisten kann, die Urlauber rauszufliegen, weil die Wälder immer brennen.

Gustan, bald du deine Tui.

Mein Bär der Woche ist Aurobes.

Kennt man vielleicht noch unter Norddeutscher Affinerie.

Eigentlich ist es ja eine Aktie, die eigentlich in die Zeit passt, Recycling.

Es geht ja um Wiederverwertbarkeit.

Und das braucht man eigentlich.

Aber was ist das Problem?

Man hat festgestellt, dass man beklaut worden ist.

Diebstahl in dreistelliger Millionenhöhe.

Und dreistellige Millionenhöhe ist ungefähr ein Drittel des Jahres.

Gewinnst da einfach so weg?

Hat da jemand einfach auf dem Gelände Schrott geklaut?

Nee, das ist noch ein bisschen raffinierter.

Wenn du Schrott dahin bringst, da wird da Kranulat rausgemacht.

Und in diesem Kranulat wird da guckt, wie viel Edemetalle sind da drin.

Und das haben die einfach gefälscht, die Liebe.

Und er dachte, Aurobes, die haben einen ganz tollen Schrott.

Und dann haben sie irgendwann den Geschmolzen festgestellt.

War nix.

Und das war schon mal im Juni der Fall.

Da haben sie 25 Millionen schon mal absteigen müssen.

Also wenn man das nicht unter Kontrolle kriegt,

das ist keine Achze, die ich haben will.

Echt noch Schrott-Magiker normalerweise.

Das sind die Podcast-Hörer.

Aber das ist auch keine Achze für mich.

## [Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Öl bald bei 100 Dollar - wollen Saudis und Russen Biden schaden?

Weil Kupfer ist sicherlich momentan in dieser abkühlenden Weltkonjunktur auch nicht der heißeste Scheiß, den man unbedingt haben will. Und Aurores ist natürlich mit dem Standort in Deutschland und den hohen Energiepreisen auch nicht am idealen Standort. Um Kupfer mit einem hohen Energiebedarf zu schmelzen. Deswegen lasse ich die Finger weg. Kupfer ist aber für die Energiewinne schon ganz wichtig. Ich habe selbst die Achze, behalte sie auch, aber wer jetzt nicht da investiert ist, braucht es auch nicht zu machen. Kommen wir zum Thema. Und das Thema der Woche ist wirklich das Thema. Steht hinten der Ölpreis brennt über 90 Dollar gestiegen. Und warum ist 90 so wichtig? November hatten wir das letzte Mal den Preis über 19. Und jeder weiß, November 8,8 Prozent Inflation hat man damals. Und was es mir klar gemacht hat, dass der Ölpreis ein sehr, oder das Öl ein sehr politischer Rohstoff ist. Denn der Hintergrund dieser Woche war, dass die Saudis und die Russen beide Bekannte geben haben. Die haben ja so zwischenzeitlich mal ihre Förderung gekürzt, dass sie das verlängern wollen bis Jahresende. Und ich denke mir mal, die wollen alles tun, damit sie die Wiederwahl von Joe Biden, den amerikanischen Präsidenten im kommenden Jahr verhindern und mit einem hohen Ölpreis kriegen, sie das hin. Und deswegen glaube ich, könnte der Ölpreis auch noch 100 Dollar sterben. Schäpe jetzt so mit deinen Verschwörungstheorien immer. Okay, bei den Russen, die haben sicherlich dieses Interesse. Ich glaube, die Saudis haben sehr unterschiedliche Interessen, haben vor allem natürlich das Interesse, Geld zu verdienen. Weil die Saudis haben ja große Zukunftsvisionen, 2030, tolle neue Städte und neue Technologien, die sie da in der Wüste errichten wollen, inklusive Ronaldo Fußball, das kostet alles, sehr, sehr viel Geld. Dafür brauchen sie einen hohen Ölpreis vor allem, wenn die Nachfrage aufgrund einer fallenden Weltkonjunktur dann etwas nachlassen sollte. Und den wollen sie vorbeugen. Und das ist natürlich aber in der Tat ein Problem. Vor allem für die Amerikaner, da gebe ich dir Rechte. Denn wenn jetzt die Inflation durch den Ölpreis wieder getrieben wird,

## [Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Öl bald bei 100 Dollar - wollen Saudis und Russen Biden schaden?

dann müssen möglicherweise die Notenbanken, gerade in Amerika, die sind es doch noch weiter anheben. Und das könnte natürlich die Konjunktur dann noch weiter abbremsen. Das wäre für Amerika aber auch für uns hierzulande ein großes Problem. Ja, vor allem ist es für den amerikanischen Präsidenten ein großes Problem, weil Amerika ist ja noch die Petronation. Und die Leute wählen auch so, wie es an der Zapfsäule mit den Preisen ist. Und die Zapfsäulenpreise sind jetzt schon so hoch, wie seit der Dekade nicht mehr, wenn man diese Zeit anguckt im Jahr, wo sie eigentlich normalerweise fällt. Und es könnte der beiden der Präsident sein, der die größte Steigerung bei Benzinpreisen hat. Und er hat wenig, was er tun kann. Es gibt ja diese Petroleumreserve, wo er sie anzapfen kann. Da ist aber schon die Hälfte raus. Bis zur Wahl reicht das nicht mehr. Das ist dann, glaube ich, das ist eine ganz gefährliche Sache. Und deswegen ist es für ein großes Schwierig-Video. Aber ich glaube, er hat eben noch diplomatische Druckmittel gegenüber den Saudis. Denn die Amerikaner sind immer noch militärisch eine Schutzmacht im mittleren Osten. Sie sind Waffenlieferant für die Saudis. Und den können sie einfach auch nicht so einfach austauschen. Wenn sie Waffen von den Amerikanern haben, braucht er auch die Ersatzteile dafür. Also, da gibt es doch große Interessen. Und die Saudis sind ja auch etwas am Anbandeln mit Israel. Da hat man auch die Amerikaner mit. Und da haben sie, glaube ich, schon noch Druckmittel diplomatischer Natur auf amerikanischer Seite. Und glauben nicht, dass die Saudis unbedingt den Trump wollen. Der ist ja auch unberechenbar in all diesen politischen Aktionen. Und von daher denke ich schon, dass die USA da was machen können. Möglicherweise sogar beim G20-Gipfel jetzt in Indien. Das ist da auch Gespräche zwischen beiden und dem saudischen Kronprinzen geben können. Das wird auf jeden Fall die nächste Börsenwoche das alles beschäftigen. Und da gibt es zwei wichtige Daten, nämlich die Inflationsdaten aus Amerika. Die könnten möglicherweise unter dem hohen Ölpreis im August auch schon leiden. Und die EZB-Zinsentscheidung geht ja mehr davon aus, dass es eine Zinspause gibt. Wenn es da eine negative Überraschung gibt in Form einer Zinsanhebung, dann wird das doch die Börsen ganz schön belasten. Deswegen sehe ich nächste Woche eher das Risiko, dass der Dachs im Minus schließen könnte. Oh, dann muss ich ja hier fast die Bullen ererten, wo du hier ins Bärenlager übergewähnt bist. Also, ich glaube nicht, dass die EZB die Zinsen anheben wird. Wenn man abwägt in der EZB und sagt, Inflation auf der einen,

## **[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Öl bald bei 100 Dollar - wollen Saudis und Russen Biden schaden?**

Wirtschafts- und Absprichung auf der anderen, da wird man auf jeden Fall sagen, nee, die Wirtschaft muss man auch unangetastet lassen.

Und ich glaube schon, dass sie sagen wird, die EZB, wir sind da nicht am Ende, aber wir machen erst mal eine Pause.

Und was die Inflationszahlen in Amerika betrifft, da glaube ich schon, da sind ja die Nieten jetzt gefallen zuletzt.

Vielleicht gibt es dann eine positive Überraschung.

Das ist ein ganz leichter Gegensetzen.

Dachs vielleicht 15.700, das wäre so seitwärts oder höher.

Okay, die Wette gilt, aber ich verliere sie natürlich gerne.

Und wir werden es nächste Woche auflösen.

Das war es auf jeden Fall für diese Woche bei Deffner und Japids.

Wir sagen tschüss und ciao.

Und wer mehr Streit haben will,

der schallt einfach einen Podcast immer Dienstags bei Welt.

Und überall, wo es Podcast gibt.